

Volkskontrolle im Dorf

Bei uns im Kreis Strasburg ist im letzten halben Jahr der Einsatz der Arbeiter-und-Bauern-Inspektion durch das Sekretariat der Kreisleitung zu einem festen Bestandteil der politischen Führungstätigkeit geworden. Vorher war es nicht immer so. Es fehlte an der Systematik. Das Sekretariat und auch die Parteileitungen in den Grundorganisationen sahen nicht zu jeder Zeit, in welchem Maße die Arbeiter-und-Bauern-Inspektion, ihre Inspektionsgruppen, die Volkskontrollausschüsse in den LPG und die Betriebskommissionen in den VEG als Organe der Leitungen dazu beitragen können, wichtige Aufgaben in unserem Landkreis lösen zu helfen.

Wir können heute sagen: Der überlegte und kontinuierliche Einsatz der Arbeiter-und-Bauern-Inspektion ermöglicht dem Sekretariat der Kreisleitung, besser Schlußfolgerungen für die politische Arbeit der gesamten Parteiorganisation im Kreis zu ziehen und ihr Aufgaben zu stellen. Weitere Schlußfolgerungen ergeben sich für die staatlichen Organe im Kreis, um die notwendigen Veränderungen herbeizuführen.

Warum zieht das Sekretariat die Inspektionsgruppen der Arbeiter-und-Bauern-Inspektion und die Volkskontrollausschüsse so stark in die politische Führungstätigkeit mit ein? Von den Grundorganisationen in den Genossenschaften kann man nicht erwarten, daß sie exakte Analysen zu bestimmten Schwerpunkten in ihrem Betrieb erarbeiten, daß sie also praktische Fragen des Feldbaus oder der Viehzucht bis ins kleinste Detail untersuchen, dabei Mängel auf spü-

ren und Maßnahmen zu deren Beseitigung einleiten. Das ist unseres Erachtens auch gar nicht ihre Aufgabe, sie würden damit überfordert. Signale, Informationen, ja, aber umfang-

reiche Untersuchungen, das ist unmöglich. Das ist u. a. Sache der Arbeiter- und - Bauern - Inspektion, deshalb sind ihre Organe wichtige Instrumente der Partei.

Aufgaben in der Kartoffelernte

Nehmen wir ein Beispiel, den komplexen Einsatz der Technik während der Kartoffelernte. Bei der Getreideernte konnten wir die Erfahrung machen, daß der komplexe Einsatz der Technik hohe Anforderungen an die politische und organisatorische Leitung mit sich bringt. Wie konnte man dem in der Kartoffelernte Rechnung tragen, um so mehr, als sie komplizierter als die Getreideernte ist?

Man braucht doch nur daran zu denken, daß allein schon mengenmäßig mehr zu ernten ist. Hinzu kommt die Aufbereitung der Kartoffeln. Das verlangt eine hohe Auslastung der Technik, einen gut organisierten Einsatz der Arbeitskräfte, die Bilanzierung der Transporte und anderer Kapazitäten. Zur gleichen Zeit sind noch viele andere Arbeiten zu erledigen: die Maissilierung, die Herbstbestellung zu den agrotechnisch günstigsten Terminen und die Zuckerrübenrodung. Das bedeutet, daß in die Herbstmonate die größte Arbeitsspitze des Jahres fällt. Reißt irgendwo die Kette, klappt es zum Beispiel mit dem Transport nicht, dann hat das erhebliche Auswirkungen auf alle anderen Arbeiten, die Kosten für die Genossenschaften erhöhen sich.

Wenn man das so betrachtet, dann ist es einfach notwendig, durch eine exakte Kontrolle zu sichern, daß alles, was festge-

legt wurde, klappt und jeder seiner Verantwortung nachkommt. Die Volkskontrollausschüsse sollen nicht die Aufgaben der LPG-Vorstände übernehmen, auch nicht die der Parteiorganisationen. Aber sie sollen kontrollieren und helfen. Das Sekretariat der Kreisleitung empfahl deshalb den Parteiorganisationen: bezieht die Volkskontrollausschüsse als eure Organe in eure Arbeit ein.

Die Parteileitung der LPG Hinrichshagen arbeitete ein Programm für die politische Arbeit beim komplexen Einsatz der Technik während der Kartoffelernte aus. Ein wichtiger Abschnitt darin galt dem Einsatz des Volkskontrollausschusses. Die Parteileitung legte u. a. folgende Aufgaben für den Ausschuß fest:

Was alles zu kontrollieren ist

Beim Vorstand der LPG ist zu kontrollieren, daß die festgelegten Maßnahmen hinsichtlich des komplexen Einsatzes der Technik im Bereich der kooperierenden Genossenschaften (Hinrichshagen, Rehberg, Bredenfelde und Petersdorf) eingehalten werden. Weiter obliegt seiner Kontrolle die Vorbereitung, der Kartoffelflächen, Abstimmung des Einsatzes der Maschinen und Geräte sowie der Arbeitskräfte; die Erfüllung der Verpflichtungen der wirtschaftsleitenden Organe gegenüber den LPG, w ie